

Klick

A close-up portrait of a woman with short, vibrant red hair and blue eyes. She is resting her chin on her right hand, which has red-painted nails and a ring on the ring finger. She is wearing a grey, textured blazer. The background is a dark, mottled grey.

Kino, Kunst, Kultur im Kiez 09 / 2026

GÄSTE

Pieke Biermann

Sasha Just

Lothar Lambert

u.a.

PROGRAMM SEPTEMBER

		15:00	17:30	20:00	Gäste
Di	01.		SCHWARZERS KOSMOS (DF)	STRANGE RIVER (OmU)	
Mi	02.		STRANGE RIVER (OmU)	BECOMING KIM (DF)	
Do	03.		BECOMING KIM (DF)	DIAMANTI (OmU)	
Fr	04.	HIDDENSEE (DF)	BECOMING KIM (DF)	DIAMANTI (OmU)	
Sa	05.	Privatvorstellung	Privatvorstellung	DIAMANTI (OmU)	
So	06.	MARSUPILAMI (DF)	ROTE LIEBE (DF)	DIAMANTI (OmU)	
Mo	07.		DIAMANTI (OmU)	MEIN NEUES ALTES ICH (DF)	Sandra Baron, Tina Holms
Di	08.		DIAMANTI (OmU)	BROKEBACK MOUNTAIN (OmU)	Pieke Biermann
Mi	09.		BECOMING KIM (DF)	DIAMANTI (OmU)	
Do	10.		BERND (DF)	CHOPIN - EINE SONATE IN PARIS (OmU)	Michał Kwiecinski
Fr	11.	DIAMANTI (DF)	EAST MEETS WEST (OmU)	EIN MANN FÜR ALLES (OmU)	Stefanie Roisin / Andrzej Konopka
Sa	12.	MARSUPILAMI (DF)	BERND (DF)	THE ALTAR BOYS (OmU)	Cornelius Schwalm u.a.
So	13.	MARSUPILAMI (DF)	MÄNNER, HELDEN, SCHWULE NAZIS (DF)	KÖNIGREICH (OmU)	Michał Ciechowski
Mo	14.		BERND (DF)	DER BRUDER (OmU)	
Di	15.		BERND (DF)	ERUPCJA (OmU)	
Mi	16.		18:30 HUNTING FLIES (OmeU)		Festivalabschluss
Do	17.		BAGGER DRAMA (DF)	Architektur: BARBARA BUSER (OmU)	
Fr	18.	BERND (DF)	EAST MEETS WEST (OmU)	BAGGER DRAMA (DF)	Stefanie Roisin
Sa	19.	MARSUPILAMI (DF)	BAGGER DRAMA (DF)	RUNDHERUM, ANDERSRUM... (DF)	Lothar Lambert
So	20.	MARSUPILAMI (DF)	Privatvorstellung	BAGGER DRAMA (DF)	
Mo	21.		HIDDENSEE (DF)	BAGGER DRAMA (DF)	
Di	22.		HIDDENSEE (DF)	BAGGER DRAMA (DF)	
Mi	23.		BAGGER DRAMA (DF)	BuchMittwoch: HOLLYWOOD AN DER LEINE (DF)	Filmbüro Göttingen
Do	24.		BERND (DF)	VATERLAND (DF)	
Fr	25.	VATERLAND (DF)	HIDDENSEE (DF)	WHAT WE CAN KNOW... (OmU)	Sascha Just u.a.
Sa	26.	MARSUPILAMI (DF)	VATERLAND (DF)	Privatvorstellung	
So	27.	MARSUPILAMI (DF)	TALLY BROWN, NEW YORK (OmU)	VATERLAND (DF)	
Mo	28.		HIDDENSEE (DF)	VATERLAND (DF)	
Di	29.		VATERLAND (DF)	RUNDHERUM, ANDERSRUM... (DF)	Lothar Lambert
Mi	30.		VATERLAND (DF)	ROCKY HORROR PICTURE SHOW (OmU)	

Filmpatin des Monats
PIEKE BIERMANN



Liebe KLICK-Freund*innen, liebe Gäste des Kinos!

Unsere Patin im September ist **Pieke Biermann** – Schriftstellerin, Übersetzerin, Journalistin und eine der markantesten Stimmen der deutschen Literaturszene. Die 1950 in Stolberg geborene Autorin lebt seit vielen Jahren in Berlin und ist eng mit der Stadt und ihrer vielfältigen Kulturgeschichte verbunden. In ihren Romanen, Reportagen und Übersetzungen beschäftigt sie sich immer wieder mit gesellschaftlichen Außenseitern, urbanen Lebenswelten und den Widersprüchen des Alltags.

Bekannt wurde Pieke Biermann unter anderem durch ihre Kriminalromane, in denen sie mit scharfem Blick und schwarzem Humor das Berliner Milieu ihrer Zeit porträtiert. Für ihre Übersetzungen, insbesondere aus dem Englischen und Italienischen, wurde sie

vielfach ausgezeichnet. Auch als Journalistin hat sie sich immer wieder mit politischen und gesellschaftlichen Fragen auseinandergesetzt und dabei eine ganz eigene, unverwechselbare Sprache entwickelt.

Dem Kino fühlt sich Pieke Biermann seit jeher eng verbunden. Filme sind für sie Orte der Beobachtung und der Begegnung – Räume, in denen sich Geschichten, gesellschaftliche Wirklichkeit und persönliche Erfahrungen miteinander verbinden.

Am 08. September um 20:00 Uhr ist Pieke Biermann im KLICK zu Gast und präsentiert einen ihrer Lieblingsfilme: **BROKEBACK MOUNTAIN** von Ang Lee. Wir freuen uns auf einen besonderen Kinoabend und das anschließende Gespräch mit ihr.

**BROKEBACK
MOUNTAIN**



**KLICK
PATIN**

Regie: Ang Lee
USA/Kanada 2005, 134 Min., OmU, FSK: 12
Mit: Heath Ledger, Jake Gyllenhaal u.a.

Wyoming, 1963: Die beiden jungen Cowboys Ennis Del Mar und Jack Twist werden für einen Sommer als Schafhirten am Brokeback Mountain angestellt. In der Abgeschiedenheit der Berge entwickelt sich zwischen ihnen eine leidenschaftliche Beziehung, die ihr weiteres Leben prägen wird. Nach dem Sommer trennen sich ihre Wege, doch über Jahrzehnte hinweg finden sie immer wieder zueinander. Zwischen gesellschaftlichen Erwartungen, familiären Verpflichtungen und der Angst vor den Konsequenzen ihrer Liebe versuchen Ennis und Jack, einen Platz für ihre Gefühle zu finden. Mit großer Sensibilität erzählt Ang Lee von einer Liebe, die sich den Konventionen ihrer Zeit widersetzt.

Der Film gehört zu den Lieblingsfilmen von Pieke Biermann.

08.09.: 20.00 mit Pieke Biermann

STRANGE RIVER



**KLICK
DRAMA**

Regie: Jaume Claret Muxart
ES/DE 2025, 106 Min., OmU, FSK: 12
Mit: Jan Monter, Nausicaa Bonnín u.a.

Der 16-jährige Dídac verbringt die Sommerferien mit seiner Familie auf einer Radtour entlang der Donau. Die Begegnung mit einem geheimnisvollen Jungen, der immer wieder aus dem Fluss aufzutauchen scheint, verändert seinen Blick auf sich selbst und seine Familie. Zwischen Realität und Fantasie erzählt Jaume Claret Muxart mit großer Sensibilität von den Umbrüchen des Erwachsenwerdens, den ersten Gefühlen und der Suche nach der eigenen Identität. **STRANGE RIVER** ist ein poetisches Coming-of-Age-Drama voller atmosphärischer Bilder und stiller Intensität.

**01.09.: 20:00
02.09.: 17:30**

SCHWARZERS KOSMOS

BECOMING KIM

DIAMANTI

HIDDENSEE

KLICK
DOKU



KLICK
DOKU



KLICK
DRAMA



KLICK
DOKU



Regie: Klaus Martens
DE 2025, 90 Min., FSK: 0

Regie: Susanne Kim
DE/KR 90 min., OmU, FSK: 0

Regie: Ferzan Özpetek
IT 2024, 135 Min., OmU + Df, FSK: 12
Mit: Luisa Ranieri, Jasmine Trinca u.a.

Regie: Annekatrin Hendel
DE 2026, 123 Min., FSK: 0

Der Düsseldorfer Maler Bernd Schwarzer hat sein Leben ganz der Kunst verschrieben. Mit seinen großformatigen Werken über Europa, Freiheit und Menschenrechte wurde er international bekannt – zugleich gilt er als exzentrischer Einzelgänger, der sich den Regeln des Kunstmarkts widersetzt. Klaus Martens begleitet den Künstler in seinem Atelier und zeichnet das faszinierende Porträt eines kompromisslosen Menschen zwischen Genie, Größenwahn und Selbstzweifeln. SCHWARZERS KOSMOS ist ein ebenso unterhaltsamer wie vielschichtiger Dokumentarfilm über Kunst, Leidenschaft und den schmalen Grat zwischen Inspiration und Bessenseinheit.

01.09.: 17:30

Die deutsche Filmemacherin Susanne, verheiratet mit Jeong Rae Kim, einem Koreaner, richtet die Kamera mit Humor und Zärtlichkeit auf ihre eigene interkulturelle Ehe und Familie. Während sie mit den Rollen als Ehefrau, Mutter und Künstlerin jongliert, inszeniert sie humorvolle und poetische Performances – leise Akte der Rebellion, die ihren Gefühlen und ihrer inneren Welt Ausdruck verleihen. In einem Mix aus Beobachtungen und inszenierten Momenten taucht der Film in das Chaos von Liebe, Identität und kulturellem Aufeinanderprallen ein. Zugleich zutiefst persönlich und universell stellt Becoming Kim die Frage: Wie bleiben wir uns selbst treu – und lernen gleichzeitig, einen anderen Menschen zu lieben?

02.09.: 20:00
03., 04., 09.09.: 17:30

Rom, in den 1970er Jahren: In einer renommierten Kostümschneiderei arbeiten zahlreiche Frauen an den prachtvollen Kleidern für eine große Filmproduktion. Zwischen Nähmaschinen, Stoffen und Entwürfen entfaltet sich ein Mikrokosmos aus Freundschaft, Rivalität, Liebe und persönlichen Schicksalen. Mit großer Wärme und feinem Gespür für seine Figuren erzählt Ferzan Özpetek von weiblicher Solidarität, verborgenen Sehnsüchten und der Kraft gemeinsamer Erinnerungen. DIAMANTI ist eine liebevolle Hommage an Frauen, ihre Geschichten und die unsichtbare Arbeit hinter den großen Bildern des Kinos.

03., 04., 05., 06., 09.09.: 20:00 (OmU)
07., 08.09.: 17:30 (OmU)
11.09.: 14:30 (Df)

Die Insel Hiddensee ist seit jeher ein Sehnsuchtsort für Künstler*innen, Aussteiger und Menschen auf der Suche nach Freiheit. Annekatrin Hendel erzählt die Geschichte dieses besonderen Ortes über ein ganzes Jahrhundert hinweg – von der künstlerischen Avantgarde der 1920er-Jahre über die Brüche durch Nationalsozialismus und DDR-Zeit bis in die Gegenwart. Mit Archivmaterial und persönlichen Geschichten entsteht das Porträt einer Insel, die wie ein Spiegel deutscher Geschichte wirkt. HIDDENSEE ist eine poetische Dokumentation über Freiheit, Erinnerung und die wechselvolle Beziehung zwischen Mensch, Natur und Gesellschaft.

04.09.: 15:00
21., 22., 25., 28.09.: 17:30

ROSA VON PRAUNHEIM



ROSA VON PRAUNHEIM

1942–2025

06.09. – 17:30
ROTE LIEBE

13.09. – 17:30
**MÄNNER, HELDEN,
SCHWULE NAZIS**

27.09. – 17:30
TALLY BROWN, NEW YORK

ROTE LIEBE



KLICK
ROSA

KLICK
ROSA

Regie: Rosa von Praunheim
BRD 1982, 86 Min., OmU, FSK: 16
Mit: Helga Goetze, Eddie Constantine u.a.

Wassilissa lebt im revolutionären Russland und versucht, sich aus der Beziehung zu ihrem herrlichen Geliebten Wladimir zu befreien. Parallel dazu erzählt Helga Goetze vor der Kamera von ihrem eigenen Leben, ihrer Sexualität und ihrem Kampf für sexuelle Selbstbestimmung. Die Geschichten zweier Frauen aus unterschiedlichen Zeiten verbinden sich zu einem ungewöhnlichen Porträt über Liebe, Macht und Emanzipation. Mit provokanter Direktheit und schwarzem Humor verbindet Rosa von Praunheim literarische Vorlage, dokumentarische Aufnahmen und Berliner Underground-Kultur. **ROTE LIEBE** ist ein radikaler und eigenwilliger Film über weibliche Freiheit, sexuelle Befreiung und den Mut, gesellschaftliche Konventionen infrage zu stellen.

06.09.: 17:30

MÄNNER, HELDEN, SCHWULE NAZIS



Regie: Rosa von Praunheim
DE 2005, 90 Min., OmU

Wie passt Homosexualität mit rechtsextremer Gesinnung zusammen? Rosa von Praunheim begleitet schwule Männer aus der rechten und neonazistischen Szene und konfrontiert sie mit dem Widerspruch zwischen ihrer sexuellen Identität und einer Ideologie, die Minderheiten verfolgt. Im Mittelpunkt stehen Männer, die sich mit Männlichkeit, Uniformen und nationalistischen Vorstellungen identifizieren, aber auch Aussteiger und Historiker, die den Blick auf die Vergangenheit richten. Dabei erinnert der Film an schwule Nationalsozialisten wie Ernst Röhm und Michael Kühnen und fragt nach den Mechanismen von Zugehörigkeit und Ausgrenzung.

13.09.: 17:30

TALLY BROWN, NEW YORK



KLICK
ROSA

Regie: Rosa von Praunheim
BRD 1979, 97 Min., OmU, FSK: 12
Mit: Tally Brown, Andy Warhol u.a.

Tally Brown, klassisch ausgebildete Opern- und Blues-Sängerin, ist ein Star der New Yorker Underground-Szene. In Gesprächen und auf der Bühne erzählt sie von ihrer Karriere, ihrer Entdeckung durch Leonard Bernstein und ihrer Zusammenarbeit mit Andy Warhol und anderen Künstlern. Gemeinsam mit Brown taucht Rosa von Praunheim in das schillernde Künstler- und Bohème-Milieu des New York der 60er und 70er Jahre ein. Zwischen Manhattan, dem Chelsea Hotel und den Clubs der Underground-Szene entsteht das Porträt einer außergewöhnlichen Künstlerin und einer vergangenen Epoche. Mit großer Nähe und spürbarer Bewunderung fängt von Praunheim die Energie, den Glamour und die Melancholie dieser Welt ein.

27.09.: 17:30

MEIN NEUES ALTES ICH

EAST MEETS WEST

BERND - OPERATION GERMANENKIND

BAGGER DRAMA

KLICK
DOKU



Regie: Louise Unmack Kjeldsen
DE / DK / NO 2026, 75 min., FSK: 12

Obwohl die Hälfte der Weltbevölkerung die Menopause erlebt und viele Frauen darunter so leiden, dass ihr Alltag stark beeinträchtigt ist, ist diese Lebensphase noch immer wenig erforscht. Nun suchen Forschende weltweit nach Antworten, um die Auswirkungen des Östrogenrückgangs auf Körper und Gehirn zu ergründen.

Anschließend „TabooTalk“ mit Sandra Baron und Tina Holmes. Die TabooTalker sind eine Business Initiative, die mehr Bewusstsein und Sichtbarkeit für die Themen Wechseljahre, Karriere und Sexualität schafft.

ACHTUNG: Menopause-Movie-Monday
- Ein neues Format im Klickkino!

07.09.: 20:00

KLICK
DOKU



Regie: Stefanie Rosin
DE 2024, 80 Min., OmU

Der Film beleuchtet kulturelle Besonderheiten und den weltweiten Einsatz zum Schutz, zur Förderung und zur Unterstützung des Stillens und einer nachhaltigen, gesunden Ernährung. Im Mittelpunkt stehen die faszinierenden Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Stillberatung in Deutschland und Asien. Die Dokumentation lädt dazu ein, unterschiedliche Herangehensweisen und Traditionen kennenzulernen: von den Strukturen und Ressourcen der Stillberatung in Deutschland bis hin zu den tief verwurzelten kulturellen Praktiken in Asien. Dabei zeigt der Film, wie Wissen, Erfahrung und Unterstützung rund um das Stillen in verschiedenen Kulturen weitergegeben und gelebt werden.

11., 18.09.: 17:30 mit Stefanie Rosin
(Tickets einzeln und auf Spendenbasis:
<https://kurzlinks.de/EastmeetsWest>)

KLICK
KOMÖDIE



Regie: Cornelius Schwalm
DE 2025, 92 Min., OmU, FSK: 16
Mit: Verena Unbehauen, Matthias Rheinheimer

Bernd arbeitet als Schauspieler mit besonderem Betreuungsbedarf in einem Berliner Theaterkollektiv. Als die Gruppe für ihr neues Stück über eine nationalsozialistische „Wunderwaffe“ nach Peenemünde reist, beginnt Bernd sich zunehmend für das Dritte Reich zu begeistern und provoziert mit sexistischen und rassistischen Äußerungen. Was zunächst als Teil seiner Rolle erscheint, bringt die vermeintlich tolerante Gemeinschaft bald an ihre Grenzen. Mit schwarzem Humor und kompromissloser Direktheit erzählt Cornelius Schwalm von Moral, Ausgrenzung und der Zerbrechlichkeit gesellschaftlicher Toleranz.

10., 14., 15., 24.09.: 17:30
12.09.: 17:30 mit Cornelius Schwalm u.a.
18.09.: 15:00

KLICK
DRAMA



Regie: Piet Baumgartner
CH 2024, 96 Min., OmU, FSK: 12
Mit: Bettina Stucky, Phil Hayes u.a.

In einer ländlichen Schweizer Gemeinde dreht sich der Alltag einer Familie um ihren gemeinsamen Baggerbetrieb. Als die Tochter bei einem Unfall ums Leben kommt, gerät das fragile Familiengefüge aus dem Gleichgewicht. Jeder geht auf seine eigene Weise mit der Trauer um, doch über Gefühle, Nähe und Verlust wird kaum gesprochen. Der Sohn träumt von einem Leben in den USA, während der Vater sich in eine neue Beziehung flüchtet und die Mutter zunehmend allein zurückbleibt. Mit feinem Humor und einer ungewöhnlichen Bildsprache erzählt Piet Baumgartner von Sprachlosigkeit, Trauer und dem schwierigen Versuch, wieder zueinanderzufinden.

17., 19., 23.09.: 17:30
18., 20., 21., 22.09.: 20:00

filmPOLSKA

Berlin
Potsdam

21. Polnisches
Filmfestival

21. POLNISCHES FILMFESTIVAL

filmPOLSKA ist das größte polnische Filmfestival in Deutschland, veranstaltet vom Polnischen Institut Berlin. Das Programm bietet ein breites Spektrum an Filmen und Veranstaltungen. Die 21. Ausgabe widmet sich mit einer großen Retrospektive anlässlich seines 100. Geburtstags dem Werk von Andrzej Wajda, einem der bedeutendsten polnischen Regisseure. Aktuelle Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme zeigen die Vielfalt des polnischen Kinos. Gespräche mit Filmschaffenden und die legendäre Party runden das Festival ab.

Mehr Infos:

//instytutpolski.pl/berlin/

CHOPIN, CHOPIN! Chopin - Eine Sonate in Paris



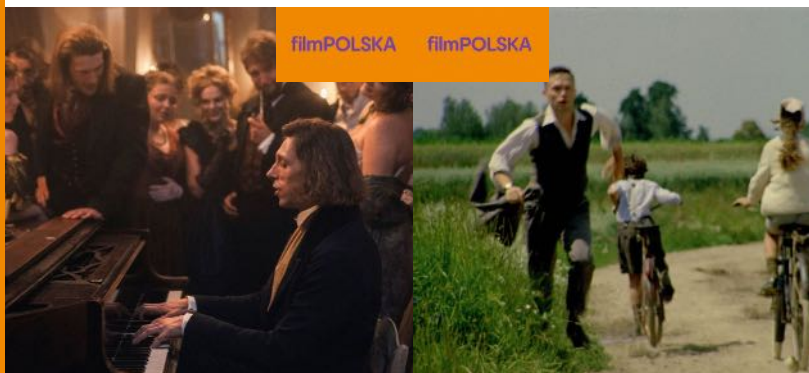
filmPOLSKA filmPOLSKA

Regie: Michał Kwieciński
PL 2025, 133 Min., OmU, FSK: 12
Mit: Eryk Kulm, Joséphine de La Baume u.a.

Paris, 1835: Der 25-jährige Frédéric Chopin ist der gefeierte Star der Pariser Salons und wird von Adel und König verehrt. Hinter dem Glanz verbirgt sich jedoch ein sensibler Künstler, der unter seiner angegriffenen Gesundheit und der Sehnsucht nach seiner polnischen Heimat leidet. Als er sich in die unkonventionelle Schriftstellerin George Sand verliebt, erlebt er mit ihr große künstlerische Höhenflüge, aber auch schmerzhaftes Krisen. Je schwächer sein Körper wird, desto entschlossener widmet sich Chopin seiner Musik. Mit großer atmosphärischer Kraft erzählt Michał Kwieciński von einem genialen Komponisten zwischen Liebe, Krankheit, Exil und künstlerischer Freiheit.

10.09.: 20:00 mit Michał Kwieciński

CZŁOWIEK DO WSZYSTKIEGO Ein Mann für alles



Regie: Wilhelm Sasnal, Anna Sasnal
PL 2025, 124 Min., OmU
Mit: Piotr Trojan, Agnieszka Żulewska u.a.

Der junge Christoph Marti hat genug von seiner Arbeit als Buchbinder und nimmt eine Stelle als „Mann für alles“ bei dem Erfinder und Unternehmer Tobler an. Auf dessen Anwesen übernimmt er bald verschiedenste Aufgaben und wird Zeuge wachsender Spannungen innerhalb der Familie und des Unternehmens. Während nach außen der schöne Schein gewahrt wird, häufen sich die Anzeichen einer drohenden Katastrophe. Immer dringender stellt sich für Marti die Frage, wie weit seine Loyalität als Angestellter reichen kann. Anna und Wilhelm Sasnal verfälschen Robert Walser's „Der Gehülfe“ mit großer atmosphärischer Präzision und lassen die scheinbare Ordnung zunehmend ins Unheimliche kippen.

11.09.: 20:00 mit Andrzej Konopka

MINISTRANCI The Altar Boys



Regie: Piotr Domalewski
PL 2025, 105 Min., OmU
Mit: Tobiasz Wajda, Bruno Blach-Baar u.a.

In einer unscheinbaren polnischen Kleinstadt ist die Kirche das Zentrum des gesellschaftlichen Lebens. Vier jugendliche Ministranten aus unterschiedlichen sozialen Verhältnissen erkennen jedoch bald, dass weder die Erwachsenen noch die Kirche für Gerechtigkeit sorgen. Enttäuscht von Doppelmoral und Gleichgültigkeit beschließen sie, selbst einzugreifen: Sie hören heimlich Beichten ab, helfen Bedürftigen und bestrafen diejenigen, die sie für schuldig halten. Was als idealistischer Versuch beginnt, die Welt zu verbessern, entwickelt sich zunehmend zu einem gefährlichen Spiel, in dem die Grenzen zwischen Gut und Böse verschwimmen. Mit schwarzem Humor, jugendlicher Energie und überraschenden Superheldenmotiven.

12.09.: 20:00

KRÓLESTWO

Königreich

filmPOLSKA



Regie: Michał Ciechomski
PL 2025, 112 Min., OmU
Mit: Bartosz Mikulak, Julian Świeżewski u.a.

Das Polen der Gegenwart ist Kriegsgebiet: Warschaus Wolkenkratzer sind durchlöchert, die Straßen voller Leichen und zerschossener Autos, während die Bevölkerung versucht, aus dem Land zu fliehen. Nach dem Verlust seiner Arbeit will Dawid eigentlich gemeinsam mit seinen Eltern ins Ausland gelangen. Doch dann schließt er sich seinem Bruder und den „Schwarzen Spinnen“ an, einer streng hierarchisch organisierten Gruppe von Skinheads, die sich auf den Kampf gegen die Invasoren vorbereitet. Was zunächst wie ein letzter Akt des Widerstands erscheint, wird zunehmend zu einer verstörenden Welt aus Gewalt, Ideologie und Macht.

13.09.: 20:00 mit Michał Ciechomski

BRAT

Der Bruder



Regie: Maciej Sobieszkański
PL 2025, 98 Min., OmU
Mit: Filip Witkomiński, Tytus Szymczuk u.a.

Der 14-jährige Dawid lebt mit seiner Mutter und seinem jüngeren Bruder in einem Hochhausviertel der polnischen Kleinstadt Żyrardów. Während der Vater im Gefängnis sitzt, versucht Dawid, dem Kreislauf aus Armut und Gewalt zu entkommen. Als talentierter Judoka findet er in seinem Trainer Adam einen Mentor, der ihm durch einen Platz an einem Sportgymnasium in Danzig eine neue Zukunft ermöglichen könnte. Doch Menschen aus seinem Umfeld stellen sich gegen seinen Wunsch nach Veränderung. Mit großer Nähe zu seinen Figuren erzählt Maciej Sobieszkański von familiären Bindungen, sozialer Ausgrenzung und dem schwierigen Weg ins Erwachsenenleben.

14.09.: 20:00

ERUPCJA

filmPOLSKA

filmPOLSKA



Regie: Pete Ohs
US/PL 2025, 71 Min., OmeU
Mit: Charli XCX, Lena Góra u.a.

Beth reist mit ihrem Freund nach Warschau, wo sie weiß, dass er ihr einen Heiratsantrag machen will. Doch statt sich auf die bevorstehende Hochzeit zu freuen, sucht sie die geheimnisvolle Blumenhändlerin Nel auf, mit der sie eine gemeinsame Vergangenheit verbindet. Als ein Vulkanausbruch den Flugverkehr über Europa lahmlegt, bleibt den beiden Frauen und ihren Begleitern unerwartet Zeit, sich ihren Gefühlen und Beziehungen zu stellen. Zwischen alten Sehnsüchten, neuen Begegnungen und einer Stadt fernab romantischer Postkartenbilder geraten die Lebensentwürfe der Figuren ins Wanken.

15.09.: 20:00

POLOWANIE NA MUCHY

Hunting Flies

filmPOLSKA



Regie: Andrzej Wajda
PL 1969, 104 Min., OmeU
Mit: Zygmunt Malanowicz, Małgorzata Braunek u.a.

Włodek arbeitet in einer Bibliothek und lebt mit seiner Frau, seinem Sohn und den Schwiegereltern in einer engen Wohnung. Eines Abends flüchtet er aus dem bedrückenden Familienalltag und lernt die junge Polonistik-Studentin Irena kennen. Sie ist überzeugt, aus ihm einen erfolgreichen Übersetzer und Schriftsteller machen zu können, und beginnt, sein Leben nach ihren Vorstellungen zu formen. Immer tiefer gerät Włodek zwischen seine alltäglichen Verpflichtungen und die glamouröse Welt, die Irena ihm verspricht. Mit ironischem Blick und experimenteller Bildsprache entwirft Andrzej Wajda eine bitter-komische Satire über Geschlechterrollen, gesellschaftliche Erwartungen und männliche Selbstbilder.

15.09.: 18:30 mit Festivalabschluss

BARBARA BUSER
Pionierin der Nachhaltigkeit

KLICK
ARCHITEKTUR



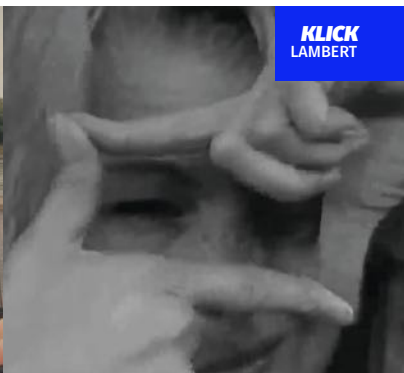
Regie: Gabriele Schärer
CH 2026, 118 Min., OmU, FSK: o.A.
Mit: Barbara Buser, Eric Honegger u.a.

Die Basler Architektin Barbara Buser rettet Gebäude vor dem Abriss und verwandelt sie mit wiederverwendeten Materialien in neue, lebendige Räume. Ehemalige Industrieareale werden zu Orten der Begegnung, an denen Nachhaltigkeit, Kreativität und gesellschaftliches Miteinander zusammenfinden. Als Frau in einer von Männern dominierten Branche geht Buser konsequent ihren eigenen Weg und entwickelt eine Vision des Bauens, die Bestehendes bewahrt statt Neues zu verbrauchen. Mit großer Energie und feinem Humor begleitet Gabriele Schärer eine außergewöhnliche Architektin, deren Arbeit weit über die Grenzen der Schweiz hinaus Wirkung zeigt. BARBARA BUSER ist ein inspirierendes Porträt über nachhaltiges Bauen, Mut zur Veränderung und die Kraft einer Vision.

17.09.: 20:00

RUNDHERUM, ANDERSRUM
Lamberts gesammelte Einakter Vol. 3

KLICK
LAMBERT



Regie: Lothar Lambert
DE 2026, 85 Min., Farbe und s/w

Zehn kurze Filme versammelt Lothar Lambert in seiner neuesten Sammlung: persönliche Erinnerungen, Begegnungen und Porträts außergewöhnlicher Berliner Persönlichkeiten. Den Auftakt bildet eine Hommage an seine langjährige Weggefährtin und Kollegin Dagmar Beiersdorf. Es folgen Geschichten über Schauspielerinnen, Künstler, Lebenskünstler und Menschen, die ihren eigenen Weg abseits gesellschaftlicher Konventionen gegangen sind. Mit seinem unverwechselbaren Blick verbindet Lambert Dokumentarisches mit persönlichen Episoden, Humor mit Melancholie und Alltag mit Berliner Underground-Geschichte.

19., 29.09.: 20:00 mit Lothar Lambert,
Jan Gypfel

HOLLYWOOD AN DER LEINE
FILM IM GÖTTINGEN

KLICK
BUCH



Sven Schreivogel / Alexander Siebrecht (Hg.)
Filmbüro Göttingen - 2026, Verlag Schüren

In den 1950er Jahren war Göttingen ein bedeutendes Zentrum des deutschen Nachkriegsfilms und galt damals als modernster Studiokomplex Deutschlands. Bis 1961 wurden hier rund 100 Spielfilme hergestellt, darunter zahlreiche Heinz-Erhardt-Komödien und Antikriegs-Filmklassiker. Heimatort war dort auch größte Zeichentrickstudio. Das Buch umfasst 35 Beiträge von 27 Autoren und Autorinnen. Die Herausgeber sind zugleich Gründer des Filmbüros Göttingen und engagieren sich seit Jahren für die Aufarbeitung von Filmgeschichte. Im Anschluss an die Buchvorstellung zeigen wir ROSEN FÜR DEN STAATSANWALT

23.09.: 20:00 mit Sven Schreivogel und
Alexander Siebrecht

**ROSEN FÜR
DEN STAATSANWALT**

KLICK
BUCH



Regie: Wolfgang Staudte
BRD 1959, 98 Min., OmU, FSK: 12
Mit: Martin Held, Walter Giller u.a.

In den letzten Tagen des Zweiten Weltkriegs wird der Soldat Rudi Kleinschmidt wegen angeblichen Schokoladendiebstahls von Kriegsrichter Dr. Schramm zum Tode verurteilt. Ein Zufall rettet ihm das Leben. Mehr als zehn Jahre später begegnen sich die beiden wieder: Schramm ist inzwischen ein angesehener Oberstaatsanwalt in der Bundesrepublik und hat seine nationalsozialistische Vergangenheit erfolgreich verdrängt. Als Kleinschmidt erneut mit dem Gesetz in Konflikt gerät, übernimmt Schramm selbst die Anklage und verfällt immer stärker in seine alte Rolle. Mit bitterer Ironie und schwarzem Humor erzählt Wolfgang Staudte von der Verdrängung der NS-Vergangenheit.

23.09.: 20:00 Im Anschluss an
die Buchpräsentation

WHAT WE CAN KNOW ABOUT EDMOND & BASILE

VATERLAND

THE ROCKY HORROR PICTURE SHOW

MARSUPILAMI

KLICK
DOKU



Regie: Sascha Just
USA 2025, 85 Min., OmU

Im New Orleans des 19. Jahrhunderts schreiben und komponieren Edmond Dédé und Basile Barès Opern, Tänze und Konzertstücke, die bei einem schwarzen wie weißen Publikum beliebt sind. Beide sind Creoles of Color – Dédé ein freier Mann, Barès als versklavter Mensch geboren. Trotz ihrer künstlerischen Erfolge geraten ihre Werke nach ihrem Tod weitgehend in Vergessenheit. Heute machen sich Musiker*innen und Historiker*innen auf die Suche nach ihrer Musik und ihrer Geschichte. Zwischen Archiven, Proben und ersten Aufführungen begleitet Sascha Just die Wiederentdeckung zweier außergewöhnlicher Komponisten und öffnet den Blick auf eine lange verdrängte Geschichte der kreolischen Kultur.

25.09: 20:00 mit Sascha Just

KLICK
DRAMA



Regie: Paweł Pawlikowski
PL/DE/IT/FR 2026, 82 Min., FSK: 0
Mit: Hanns Zischler, Sandra Hüller u.a.

1949 kehrt der Literaturnobelpreisträger Thomas Mann erstmals seit seinem Exil nach Deutschland zurück. Gemeinsam mit seiner Tochter Erika reist er durch ein vom Krieg zerstörtes und politisch geteiltes Land – von Frankfurt in der amerikanischen Besatzungszone bis nach Weimar. Zwischen offiziellen Empfängen, politischen Erwartungen und den Wunden der Vergangenheit wird die Reise zu einer Konfrontation mit Heimat, Schuld und Zugehörigkeit. Mit eindringlichen Schwarz-Weiß-Bildern und großer atmosphärischer Präzision erzählt Paweł Pawlikowski von einem Land am Beginn des Kalten Krieges und von einer Familie zwischen Nähe und Entfremdung.

24., 27., 28. 09.: 20:00
25.09.: 15:00
26., 29., 30.09.: 17:30

KLICK
CLASSIC



Regie: Jim Sharman
GB/USA 1975, 100 Min., OmU, FSK: 12
Mit: Tim Curry, Susan Sarandon u.a.

Nach einer Autopanne suchen die frisch verlobten Brad und Janet in einer stürmischen Nacht Zuflucht in einem abgelegenen Schloss. Dort treffen sie auf den exzentrischen Dr. Frank N. Furter, der gerade sein neuestes Experiment vorstellt: den künstlich erschaffenen Rocky. Was als harmloser Besuch beginnt, verwandelt sich in eine Nacht voller Verführung, Musik und schriller Überraschungen.

Die heutige Vorführung ist zugleich eine Hommage an den großen Tim Curry, der am 25. August 2026 im Alter von 80 Jahren verstorben ist und als Dr. Frank N. Furter eine der unvergesslichsten Figuren der Filmgeschichte schuf.

31.09.: 20:00

KLICK
Kids



Regie: Philippe Lacheau
FR/BE 2026, 99 Min., FSK: 6
Mit: Philippe Lacheau, Jamel Debbouze u.a.

Der Zooangestellte David nimmt einen riskanten Auftrag an, um seinen Job zu retten: Er soll ein geheimnisvolles Paket aus Südamerika nach Frankreich bringen. Auf einer Kreuzfahrt gerät jedoch alles außer Kontrolle, als sich das Paket als niedliches Marsupilami-Baby entpuppt. Bald sind Jäger, Schmuggler und Tierfreunde hinter dem seltenen Wesen her. Philippe Lacheau inszeniert die berühmte Comicfigur von André Franquin als turbulentes Familienabenteuer voller Slapstick, Tempo und Herz. MARSUPILAMI ist eine ebenso witzige wie actionreiche Komödie über Freundschaft, Zusammenhalt und den Mut, das Richtige zu tun.

06., 12., 13., 19, 20, 26., 27.09.: 15:00

KLICK Kino

Windscheidstr. 19, 10627 Berlin
(S-Bahn Charlottenburg, U7 Wilmersdorfer Straße,
U2 Sophie-Charlotte-Platz)

Eintrittspreise: 9,00 € / ermäßigt 7,50 € / Sneak 6,00 €
Kindervorstellungen: 4,50 € Kinder / 6,50 € Erwachsene

Kontakt: Tel. 030 - 60596433
kontakt@klickkino.de
www.klickkino.de



Klick Kino



Presse: Felix Neunzerling
ZOOM MEDIENFABRIK GmbH



Grafik: Markus Tiarks
Foto Cover: © Isolde Ohlbaum 2017

